

160

Dingeländtlicher Großmüthiger König, Hoch-
geborner Fürst, E. Kon. W. sendt unsere
freundtwillige Dienste, und auch wir
der verwantend auch mehr liebes und
gutes vermügen Züner, freundtlicher
lieber Der Vatter und gefatter,

E. Kon. W. wir gemit freundtlich
vertrauert nicht lassen, Vnd wir ver-
sichern darz, derselben schriftlich ver-
meldet, Vnd wir die droge fisch waren zu
unser Hoff, und haubtsalung In unsern
Erz. und Stifften, fast zu vor im künften
müsten, Vardung wir versuch setten,
mit einem eignen darz bestellungs siffte,
solche waaren von dem orten da sie gefangen
werden, gesolen zu lassen, Vnd demnach
freundt. und vatterlich gebetten, Vnd E.
Kon. W. wuß Herrschaffen uns In Is landt,
eine zeitlang darz bekommen und
nuzen wolten, Woranff E. Kon. W.
sich gegen uns sub dato fadischleben zu Junij
das verffrienen. 83. Jarß, vetterlicher
clert, Vnd solche sachen die zeit andern
verpachtet und verffrieben weßend
Wir aber künffig. E. Kon. W. die noch-
rüstung genn worden, Vnd noch etwa
uns sacht, alda ledig weßer oder erledigt

warden mochte, Das alßdan E. Hon. Werr.
nuß darinn wilfarn wolten,
Das wir nuß gegen E. Hon. Werr. ganz
freundtlich Ihre bedanken.

Als und nun folgendes Ihr bericht ange-
kommen, Das die faafe darinn wir
gebetten, Das Rest für weßten, undtorn
Dumels Jochs sampt. Vor gründe forde
so darbei liegen und Sie zu gefürlich sein
solte, Haben an E. Hon. Werr. wir auß-
wegen fürner freundtlich geschriben,
Zuriffeln aber darbey ob auch solch
schriben E. Hon. Werr. zu findunges kom-
men oder nicht, Darwegen wir
für wiffentliches Zünnerlich stehen, E. H. W.
warden diese unsere oftmalige beunßung
andert nicht dan freundtlich annehmen,
Und Dierwill die Zugerichte faafe Das
Rest sampt dem gründe forde, ledig ist und
nuß der gelagerte Bass weßten,
So bitten wir freundtlich E. H. W. wollen
und solch faafen eine Zeit von Jahren jedoch
nach derselben gefallen mitteilen und uns
bey Zigerer darüber Ihre schriftliche verhand-
lassen Zünkommen. Wollen wir Dageg
die werffunges fürdes Das dar

161

Beiffen In wie fimey eingelen
lassen wolle, gute Angewandte und
und nutzliche waaren nicht allein
fimey Beiffen sondern in auch durch
aus Ecken: Wer. sochalt und ordnung
nach alda gemein verhalten solle,
E. Kon. M. wollen sich diezume Vorbehaltung
erzeigen, Das sind wir umb die
selben freundlich Zuerdianen,
Hochlich erwidt und willig
Datum Wörde In 22 Aprilis Anno
84.

Von E. Kon. gunden fimey
Erzbischoff Zu Bremen

In die Kon. M. H. H.
Zu Wismar

Handwritten text in cursive script, likely a signature or name, possibly including the word "König".